

*Da capo...*  
Schallplatten

Information für Musikliebhaber

09/2002



# Vorwort

---

Liebe Musikfreunde,

was wir mit dem Vorwort in Ausgabe 08/2002 andeuteten, hat sich nun tatsächlich bestätigt. Viele Neuheiten von Topkünstlern werden auch als Vinylscheibe rotieren, man möge an dieser Stelle nur einmal die Vorschau für Oktober beachten. Aber auch in diesem Heft sind bemerkenswerte Releases, hier die Highlights des September:

Ryan Adams - Demolition

Roddy Frame - Surf

Golden - Apollo Stars

Nightmares On Wax - Mind Elevation

S. Grappelli - Stardust

Nickelback - Silver Side Up

Ottorino Respighi - Feste Romana / Pini Di Romana

Ein Highlight vom letzten Monat hat uns eine wahre Flut an Bestellungen beschert (wie der gesamten Musikbranche!): Herbert Grönemeyer mit seiner neuen LP „Mensch“. Innerhalb kürzester Zeit hat der deutsche Popstar über eine Million Einheiten verkauft, ein gigantischer Erfolg. Da das Interesse zwangsläufig auch auf seine älteren Platten gerichtet ist, haben wir diesen Monat ein kleines Special mit Sonderpreisen eingebaut.

Ebenso haben wir ein Special dem Plattenlabel Thrill Jockey gewidmet, das nun 10 Jahre alt geworden ist. Auch hier sind Sonderkonditionen vorgesehen, beide Aktionen gelten bis 30.10.2002!

Viel Spaß wünscht Ihnen mit den neuen Scheiben

Ihr Da capo-Team



Manfred Krug



Bernd Kammerer

PS: In den nächsten Tagen werden voraussichtlich folgende interessante LPs eintreffen:

- das neue Album von Johnny Cash „The Man Around The Corner“
- Dakota Suite - This River Only Brings Poison
- Mark Knopfler - The Ragpicker's Dream (2 LP)
- John Martyn - Live At Leeds (2 LP, 180 g, Italien)
- Tara O'Neil - Music For A ... (USA)
- Supergrass - Life On Other Planets
- Toto - Through The Looking Glass (UK)
- die Remasterversion des The Who-Klassikers „My Generation“

## Bewertungsschema:

Klang: 1 = exzellent  
2 = gut  
3 = durchschnittlich  
4 = mäßig  
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler  
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich  
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche  
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler  
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

# Neuheiten

## Ryan Adams - Demolition



Pop

Nach dem riesigen Erfolg "Gold" und dem auf Vinyl nachgeschobenen Erstlingswerk "Heartbreaker" kommt nun mit "Demolition" ein Album, das einfach mal so zwischendurch erscheint, bis ein offizieller Nachfolger von "Gold" folgen wird. Denn während sich Ryan Adams eben bereits wieder im Studio befindet, dürfen wir uns erstmal an diesen 13 Songs erfreuen, die er bei verschiedenen Studiogigs zwischen Dezember 2000 und Oktober 2001 einspielte. Teils spartanisch nur mit der Gitarre, dann wieder rockiger und countrylike, die schönsten Nummern sind natürlich wieder die Balladen wie etwa das verträumte "Jesus (Don't Touch Me Baby)". Besonders bemerkenswert ist dabei, dass "Demolition" eigentlich eine Sammlung von Demos-tücken sein soll, aber was man hier hört ist nicht nur weitestgehend perfekt, sondern dürfte eigentlich vielen Produzenten weltweit die Schamesröte ins Gesicht treiben. Schließlich wurde hier Nichts gemixt, keine Overdubs vorgenommen, einfach nur Musik pur. Vom Feinsten! Topempfehlung.

170.333 (K 1-2/P 2)

12,00 €

## Tony Allen - Home Cooking (2 LP)



Soul

Drei Jahre nach seinem erfolgreichen Comeback-Album "Black Voices" hat der nun bereits über 60jährige Tony Allen eine weitere tolle Platte gemacht, die in bester Afrobeat-Tradition steht. Der ehemalige Drummer von Fela Kuti hat sich dabei äusserst kommunikativ zur aktuellen Szene gezeigt, er integriert mühelos moderne Elemente des Funk, New Soul, HipHop/Rap und sogar Electronic. Bemerkenswert ist die Beteiligung der Gastmusiker Damon Albarn (Blur, Gorillaz) und dem Rapper Ty, der mit seiner tiefen Stimme weitere Akzente setzt. "Home Cooking" erscheint trotz der neuen Stileinflüsse stark dem traditionellen Afrobeat der 70er Jahre verbunden, was vor allem "reifere" Musikhörer begrüßen werden.

COMET 020 (K 2/P 2)

17,50 €

## Art Blakey's Jazz Messengers

- With Thelonious Monk (180 g)



Jazz

Mit Art Blakey (drums), Thelonious Monk (piano), Johnny Griffin (tenor sax.), Bill Hardman (trumpet) und Spanky DeBrest (bass). Erstveröffentlichung 1957 (Atlantic Records). Monk's erster und einziger Auftritt bei Atlantic ist zugleich ein musikalisches Happening erster Klasse gewesen! Monk spielte scheinbar atonal, doch bei genauem Zuhören wird

deutlich, wie sehr er mit Art Blakey interagierte. Das blinde Verständnis dieser beiden Jazzgiganten wirkte sich auch inspirierend auf die anderen Musiker aus, weswegen hier ein bemerkenswerter musikalischer Fluss

entstand, ob bei Balladen oder den schnelleren Hardbopnummern. Diese LP stellt die Verbindung vom ausgelassenen Sound der Jazz Messengers und Monk's ästhetischem und auch exzentrischem Spiel dar, ein Genuss für jeden Jazzfan! Klappcover.

4M110 (K 2/P 1-2)

22,00 €

## Blue Oyster Cult - E.T.I. Revisted (220 g, Spanien)



Rock

Da hat Munster Records wieder ein schweres Geschütz aufgeföhren: 220 g - schweres Vinyl! Glücklicherweise da, wer den VTA seines Tonarmes herstellen kann (was sich wegen des durchaus passablen Klanges durchaus lohnen könnte). "E.T.I. Revisted" enthält unveröffentlichtes Material, darunter je zwei verschiedene Versionen der Klassiker "Don't Fear The Ripper" und "Godzilla"! Alle Aufnahmen stammen aus der Zeit von 1973 bis 1981, also der besten Blue Oyster Cult-Ära! Der LP liegt ein Blatt mit Linernotes von Lindsay Hutton bei.

MR 232 (K 2/P 2-3)

16,00 €

## Cassius - Au Reve (2LP)



Dance

Ihr Debütalbum "1999" wurde in der Presse hochgelobt und war auch bei Fans der French-House Szene angesagt. Dementsprechend ist das Augenmerk auf diese neue Platte besonders hoch, doch es scheint so, als hätten Hubert Boombass und Philippe Zdar die Kritiker überzeugt. Mit Gästen wie Jocelyn Brown, Steve Edwards und Ghostface Killah produzierten sie eine abwechslungsreiche Housescheibe, die zwischen Soul, Funk und HipHop jede Menge Einflüsse mitbringt. Sogar rockige und jaulende Gitarren sind zu hören, sicher eher untypisch für die Dance-Welt, die ausser einem Computer nichts für den Sound braucht. Ein launiges Album aus Frankreich, das nicht nur den Weg in Discotheken finden wird. Klappcover. Ein Tipp für Bassfans!

813.039 (K 2/P 2)

19,00 €

## Manu Chao - Radio Bemba Sound System (2 LP)



Pop

Längst ist der "King Of Bongo", Manu Chao, zum Superstar aufgestiegen, er begeistert weltweit hundertausende von Zuschauern bei seinen umjubelten Konzerten. Diese nun vorliegende Liveplatte gibt davon einen Eindruck, denn er gibt sich bei seinen Auftritten weit energie-geladener als bei den Studioplatten! Und die sind immerhin höchst erfolgreich gewesen. Die Mischung aus lateinamerikanischen Rhythmen und europäischer Pop- und Folkmusik mit dem Gute-Laune-Faktor traf den Geschmack tausender Musikfans. Zu hören sind Stücke aus seiner Zeit bei Manu Negra, natürlich aus den LPs "Clandestino" und "Proxima Ecstacion: Esperanza" sowie zwei unveröffentlichte Songs "Bienvenida A Tijuana" und "Rumba De

Barcelona". "Radio Bemba Sound System" ist Party pur, garantiert!

813.242 (K 2/P 2)

19,00 €

### Joy Denalane - Mamani (2 LP)



Soul

Schande über uns, dass wir diese herrliche LP, die im Juni 2002 erschien, nicht rezensiert und dann aus den Augen verloren haben. Dabei ist diese Stimme der Newcomerin Joy Denalane ein echter Genuss, souliger und fesselnder kann eine Sängerin kaum sein. Was hier allerdings besonders bemerkenswert ist, wären zum einen die deutschen Texte und andererseits die Mitwirkung des südafrikanischen Trompeters Hugh Masekela! Joy Denalane hatte erstaunlicherweise bereits vor dieser Debüt-LP Erfolge mit Maxisingles und so verwundert auch kaum der Einstieg in die Charts bis auf Platz 8. Ihr gefühlvoller und warmer Gesang bringt sie in die Topregionen internationaler R&B-Stars wie Erykah Badu oder India Arie. Bei der afroroots-orientierten Nummer "Setho" (in südafrikanischer Sprache) oder der jazzigen Nummer "I Cover The Waterfront" (diesmal in Englisch gesungen) sind Musikfans der unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen einig: "Mamani" hat große Klasse und bietet weit mehr als sonstige R&B/Soul-Alben. Schon alleine wegen der Ausflüge in die afrikanische Weltmusik und zu guterletzt auch dem wunderschönen Klappcover. Tipp!!

FOR 3017 (K 2/P 2)

16,00 €

### Roddy Frame - Surf (170 g)



Folk / Pop

Wer bedauert, dass heute keine echten Songwriter-LPs mehr herauskommen, zumindest nicht als Vinylausgabe, der sollte sich nun unbedingt einen Namen auf seine Einkaufsliste schreiben: Roddy Frame! Seine neue LP „Surf“ steht unter dem Motto: „eine Stimme, eine Gitarre und gute Songs!“ So also steht diese Scheibe in bester Tradition zu Klassikern wie „Pink Moon“ (Nick Drake) oder LPs von Gran Parson, Jeff Buckley oder Bob Dylan. All diese Vergleiche wirken nicht zu vermissen für den, der „Surf“ gehört hat. Klar, an das Charisma eines Bob Dylan kommt Roddy Frame nicht heran, aber seine Lieder wirken sympathisch, vertraut und vermitteln eine zur schnelllebigen Zeit anachronistische Atmosphäre, eben der einer echten Songwriterplatte. Auf gutem Vinyl mit einem schönen Cover und einer Innenhülle mit Texten! Tipp!!!

MA 55 (K 1-2/P 1-2)

13,50 €

### Aretha Franklin - Soul '69 (180 g)

Erstveröffentlichung 1969. „Soul '69“, Aretha's bereits sechstes Album für Atlantic Records, war wie ein Bindeglied zwischen Blues, Soul und Jazz. Die große Besetzung mit dem Schwerpunkt Bläser setzte dabei natürlich Impulse: Big Band Jazz. Die mitwirkenden Musiker unterstützten diesen Gedanken: u.a. sind David Newman (sax., flute), Joe Newman (trumpet), Pepper Adams (bariton sax.), Junior Mance



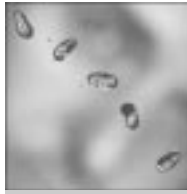
Soul / Jazz

(piano), Ron Carter (bass), Kenny Burrell (guitar) und Joe Zawinul (el. piano, organ) zu hören. Aber Aretha Franklin war nun mal „Lady Soul“, aufgewachsen im Gospel und talentiert, wie vielleicht nur Größen wie Billie Holiday oder Sarah Vaughan. Die wunderbare LP wieder auflagen zu können, ist trotz der nicht perfekten Simmabbildung Arethas eine besondere Freude! Klappcover mit neuen Linernotes von John Sinclair.

4M111 (K 2-3/P 2-3)

22,00 €

### Peter Gabriel - Up (2 LP, 180 g)



Pop

Platte des Monats, Platte des Jahres, wie Sie wollen! 10 Jahre nach "Us" (1992) kam nun ein Album von Peter Gabriel auf den Markt, bei dem schon alleine nach genauem Beleuchten des Preis-Leistungsverhältnisses Begeisterung herrscht! Die LP wurde bei RTI mit dem neuen Quix-Vinyl gepresst, das Mastering stammt wie die Classic Records

200g-Pressung von Bernie Grundman, also klanglich wohl nur vielleicht geringfügig anders als die rund dreimal so teure Luxusversion! Das edel gestaltete Klappcover enthält ein etwa Single-großes Booklet mit Detailinfos zu jedem Song inklusive ästhetisch schönen Bildern (aber leider keine Texte). Peter Gabriel sagte zum Inhalt dieses Albums: „Es konzentriere sich mehr auf Anfang und Ende des Lebens, weniger auf seine Mitte“. Dementsprechend erwarten den Musikfreund anspruchsvolle Melodien, die sich beinahe dem Begriff Pop entziehen. Mit Streichern, Piano und dem für einen ehemaligen Drummer von Genesis natürlichem Schwerpunkt auf Schlagzeug und Percussion sowie Gitarre, Hammondorgel und Synthesizer schuf er ein oft melancholisch wirkendes und manchmal auch sperriges Werk. Natürlich findet der Peter Gabriel-Fan auch angenehme Melodien und Sehnsüchtiges, die Liste an hochrangigen Gästen zeigt dabei schon die Abwechslung, die auf "Up" herrscht: The Blind Boys Of Alabama, Nusrat Fateh Ali Khan, Will Gregory, Shankar, Daniel Lanois, Manu Katche, Hossam Ramzy, Danny Thompson und seine eigene Tochter Melanie. Es kann bei dieser Platte aufgrund der Herkunft USA immer wieder zu Lieferschwierigkeiten kommen, bitte beachten Sie dies bei Ihrer Bestellung! Topempfehlung!!!

813.062 (K 1/P 1)

19,00 €

### Golden - Apollo Stars



Rock

Eine Platte wie diese lässt den Kopf eines jeden Rezensenten rauchen und treibt ihn in den Wahnsinn. "Apollo Stars" gehört zu jenen LPs, bei denen jeder Song bekannt vorkommt, ...klingt wie nach...?, je nach Erinnerungsvermögen nach den verschiedensten Rockbands der 60er, 70er und 80er Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Selten hat eine Indieformation wie die aus dem Thrill Jockey-Umfeld kommende Band Golden so viel Spaß gemacht, vor allem, wenn man den moderneren Stilrichtungen

wenig abgewinnen kann und eher Rockmusik vom alten Schlag mag. Dennoch klingt "Apollo Stars" vielseitig und abwechslungsreich, mal instrumental und mal mit Gesang, dazwischen ruhigere, bluesigere Nummern und aufpeitschende Rockstücke. Auffällig gut ist das Zusammenspiel zwischen dem hervorragenden Gitarrenspiel von Ian Eagleson und Alex Minoff mit dem Drummer Jon Theodore. Philip Manley (Trans Am) am Bass komplettiert diese Ensemble. Topempfehlung, nehmen Sie uns beim Wort!

NRL 001 (K 2/P 2) 13,50 €

### Tommy Guerrero - Another Late Night (3 LP)



Soul

Diese LP ist verwirrenderweise unter dem Namen von Skatergenie Tommy Guerrero veröffentlicht, gehört aber zu der mittlerweile bereits sechs Folgen umfassenden Reihe "Another Late Night". Tommy Guerrero hat hier allerdings nicht nur eine wunderbare Kollektion an Soul-, Funk- und Jazz-Raritäten ausgesucht, sondern mit dem Beatles-Cover "Come Together" auch einen eigenen Song eingespielt. Dieses Album beginnt mit Muddy Waters (hier recht groovig!), es folgen unter anderem Can (!!!), Cymande, Hampton Hawes, Rufus Thomas, Syl Johnson, Bill Withers und El Chicano (mit der tollen Latin-Nummer "El Chicano"), alles natürlich Originale!

ALN 06 (K 2-3/P 2-3) 21,00 €

### Jimi Hendrix - Smash Hits (180 g)



Rock

Erstveröffentlichung April 1968. Hendrix-Fans werden diese LP zwischen all den Reissues schon lange erwartet, ja vermisst haben. Schließlich ist diese Compilation eine echte Hitzusammenstellung, beinahe das Wichtigste und Bekannteste, das Hendrix je veröffentlichte: „Purple Haze“, „Fire“, „Hey Joe“, „All Along The Watchtower“, „Stone Free“, „Remember“, „Foxy Lady“, u.a.! Wie üblich bei den bisherigen Reissues von MCA hat auch hier Eddie Kramer (und George Marino) das Mastering der Originalbänder übernommen und natürlich ist auch wieder ein herrliches 8-seitiges Booklett enthalten. Die Klangqualität schwankt von sehr gut bis durchschnittlich, je nach der Herkunft der Originalbänder der Takes.

112.984 (K 2-3/P 2) 20,50 €

### Jori Hulkkonen - Different (2 LP)



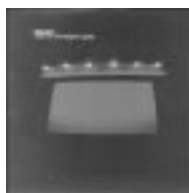
Dance

In der Dance-Szene hat sich DJ und Produzent Jori Hulkkonen längst einen Namen mit unzähligen Remixen gemacht, unter anderem für Goldfrapp, Teleepopmusik oder auch 22 Pistepirkko! Sein neuestes Werk "Different" enthält bis auf einige Gastauftritte nur Instrumentalstücke, die den Hörer in die Welt der Lounge-musik entführt. Zwar ist die LP auch tanzbar, aber doch eher zum relaxten Zuhören geeignet. Die warmen und sanften Housegrooves haben so gar

nichts von der finnischen Urigkeit oder Kälte, sie wirken elegant und neigen zur Melancholie. Im Klappcover.

F 159 (K 2/P 2) 15,00 €

### Interpol - Turn On The Bright Lights (150 g)



Pop

Schon wieder eine Newcomerband, die in der internationalen Presse begeistert gefeiert wird und bei uns bis dato niemanden interessiert? Wohl nicht ganz, immerhin gab es im Rolling Stone dreieinhalb Sterne, andere werden wohl mit Lob folgen. Was machen die Jungs aus New York? Nun, ihre Musik klingt, als wäre sie Anfang der 80er Jahre entstanden, im Gleichschritt mit Simple Minds, New Order oder The Cure, also New Wave, Postpunk und Indie-rock. Die ausladenden Gitarrenparts und die elegischen Gesänge wirken teils etwas düster und hypnotisch, einige ruhigere Nummern haben aber auch viel Atmosphäre, obwohl teils mit Melancholie vermischt. "Turn On The Bright Lights" ist ein Album mit dichten intensiven Arrangements, das sich für all diejenigen lohnt, die sich gerne an jene Zeit erinnern und vielleicht damals vergeblich nach einer solchen Musik gesucht haben!

OLE 545 (K 3/P 2-3) 13,00 €

### Lava - Aila Alegria (2 LP)



Dance / Brasil

Ein neuer Künstler bei Audiopharm entzückt mit "Aila Alegria" ein Publikum, das nicht nur Clubtunes und Nu Jazz hört, sondern auch traditionelle brasilianische Musik mag: der DJ und Produzent Lava aus Tokyo, Japan! Sein Debütalbum ist zwar zweifellos modern gestylt, doch nicht nur die famosen Sängerinnen Wilma de Oliveira und Jeanne Bastos sorgen für den brasilianischen Flair. Neben den obligatorischen Beats aus dem Computer sind hier auch akustische Instrumente, sprich Percussion, Bass, Piano, Gitarren, Saxofon, Trompete etc. zu hören! So entstanden einige wunderschöne, entspannte Tracks mit viel Flair, ähnliches kennt man etwa von "Cafe Del Mar"-LPs! Zwar erschien diese LP bereits 2001, landete aber erst jetzt auf unseren Plattenteller und wurde sofort für sehr hörens-wert befunden!

70726 (K 2/P 2) 18,50 €

### Mudhoney - Since We've Become Translucent



Rock

Liebe Rockfans, wenn Ihr mal wieder eine richtig gute Scheibe auf dem Plattenteller haben wollt, die Euch an die 70er und 80er Jahre erinnert, dann kauft diese neue Mudhoney-LP! Nicht nur, dass die Quasi-Erfinder des Grunge-Rock hier mit künstlerisch sehr gut eingebaute Bläsern arbeiten, sie tauchen tief in die teils psychedelische Welt der 70er ein.

Ältere Rockhörer werden da jede Menge Parallelen zu anderen Bands dieser Zeit finden, die markanteste könnte wohl Black Sabbath sein. Wie auch immer, Mudhoney spielen soliden Rock ohne die oft üblichen Lärmattitüden,

die Orgel und vor allem das Saxofon haben dem Sound zusätzlichen Schliff verliehen, Klasse! Klappcover.

SP 555 (K 2-3/P 2) 15,00 €

### Nico - Desertshore (180 g)



Pop / Folk

Erstveröffentlichung Januar 1971. Ihr Englisch ist fürchterlich, doch irgendwie auch reizend. Das ehemalige Fotomodell Nico alias Christa Päffgen (geboren 1938 in Köln) hatte bereits in Fellinis Filmklassiker "La Dolce Vita" (1959) einen großen Erfolg, der später bei Velvet Underground seine Fortsetzung fand. "Desertshore" entstand unter der Regie von Co-Produzent Joe Boyd und Produzent John Cale, der natürlich auch instrumentell mitwirkte. Dieses kammermusikalische, avantgardistische und auch folkloristische Meisterwerk gilt als eine der besten LPs von Nico, in dem übrigens auch ihr Sohn Ari in "Le Petit Chevalier" singt! Zwei Stücke hat Sie auch in Deutsch gesungen, sie entstammen dem Film "La Cicatrice". Klappcover.

4M113 (K 2/P 1-2) 22,00 €

### Nightmares On Wax - Mind Elevation (2 LP, 180 g)



Pop / Dance

Wer dieses fantastische Album in den Händen hält bzw. auf den Plattenteller legt, der versteht, warum Warp Records als Kultlabel bezeichnet wird. Das Klappcover ist nicht nur hochwertig, sondern auch optisch herrlich gestaltet! Das eigentliche Lob gilt allerdings der Musik von "Nightmares On Wax", das mit dieser Veröffentlichung die beiden höchst erfolgreichen LPs "Smokers Delight" und "Carboot Soul" noch übertreffen wird. Vor allem deshalb, weil hier Musik mit erstaunlicher Frische und Lebensfreude kredenz wird. Die Instrumentalstücke haben einen wunderbaren Downbeat-Flow, gleiten sonnendurchflutet aus den Lautsprechern, zwischen Soul, R&B, Reggae und Pop. Höhepunkte sind aber die drei Stücke mit der famosen Sängerin Chyna B, gut ist auch der Song mit Lee Kenny. Dass bei all den schwerelosen Melodien zwischen den Computersounds auch mal akustische Instrumente verwendet wurden, ist schließlich kaum noch verwunderlich. Empfehlung!

WARP 95 (K 2/P 1) 21,50 €

### John Parish - How Animals Move



Pop

"How Animals Move" wird als Solo-debüt von John Parish angegeben, doch so ganz stimmt dies nicht, denn da gab es 1996 auch noch "Dance Hall At Louise Point" (natürlich mit P.J. Harvey). Und schließlich stammen die Aufnahmen dieses Ausnahmemusikers und langjährigen Begleiters von P.J. Harvey (die hier übrigens auch einmal singt!) aus dem Zeitraum von 1997 bis 2001. Diese LP ist auf jeden Fall ein Fest für alle Musikästheten, die jede noch so bedächtig gespielte Note aufsaugen. Schon das Violinintro

von Geigerin Clare Mactaggart und das anschließend mit Gitarre langsam einsetzende Schlagzeug in "Westwind Airways" verbreitet wohlige Schauer. Paris versteht es, die Aufmerksamkeit des Hörers durch geschickte Variationen von Tempo und Instrumentierung zu fesseln. Die (meist instrumentellen) Arrangements wirken oft kammermusikalisch, auch mal avantgardistisch und dann wieder verträumt, opulent rockig oder nur mit Flügelhorn, Violine oder Harmonika begleitet. Eine anspruchsvolle, gelungene LP mit sehr schönem Cover.

THRILL 110 (K 1-2/P 2) 11,50 €  
Sonderpreis bis 30.10.2002, danach 13,50 €

### Elvis Presley - 30 No. 1 Hits (2 LP, UK)

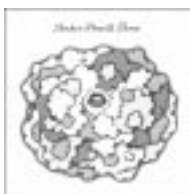


Rock

Am 16. August 2002 jährte sich der Todestag von Elvis Presley zum 25. Mal. Zu diesem Anlass veröffentlichte nun RCA eine Sammlung von 30 Nummer 1 - Hits, also eine einmalige, bisher nicht dagewesene Zusammenstellung vom "King Of Rock'n'Roll"! Die Palette reicht von "Heartbreak Hotel" (1956) bis zur letzten Single "Way Down" (1977), sie demonstriert eindrucksvoll, welch ein bedeutender und faszinierender Musiker Elvis Presley wirklich war. Wer über 20 Jahre im harten Musikbusiness solche Erfolge feiern konnte, der hat es zweifellos verdient, auch im Jahre 2002 nach unzähligen Reissues oder Raritätenveröffentlichungen neue Beachtung zu finden! Natürlich ist auch der aktuelle Smashhit "A Little Less Conversation" (JXL Radio Edit Remix) enthalten. Die Klangqualität bewegt sich aufgrund des Alters der ersten bis hin zu den späteren Einspielungen zwischen durchschnittlich und Gänsehaut-erzeugend! Klappcover.

68.079 (K 2-3/P 2-3) 22,50 €

### Archer Prewitt - Three



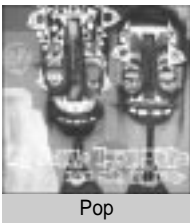
Pop

Sie sind ein erfahrener Musikfreund und Ihnen gelingt die gedankliche musikalische Brücke von Pink Floyd über Beatles zu Style Council? Schon sind Sie, naja beinahe bei Archer Prewitts dritter Solo-LP. Was der Gitarrist von Sea And Cake hier abgeliefert hat, ist zweifellos stark! Jeder Song birgt eine Überraschung, bringt etwas anderes als der vorhergehende und stets mit Blick auf ein harmonisches Ganzes. Die Instrumentierung ist ebenfalls sehr umfangreich und beinhaltet beinahe wie selbstverständlich auch Streicher, Vibraphon, Orgel und Piano. Diese sehr melodische LP kann zwar den Independentcharakter nicht ganz abschütten, aber ganz klar ist sie weit hochwertiger als 90% der derzeitigen Popmusik im Chartssektor! Tipp!

THRILL 108 (K 1-2/P 1) 11,50 €  
Sonderpreis bis 30.10.2002, danach 13,50 €

### Les Rita Mitsouko - La Femme Trombone (France)

Das mittlerweile achte Album des Duos Catherine Ringer und Fred Chichin kann moderne Elemente wie Elektronik oder TripHop nicht verleugnen, aber dennoch ist es wieder ein typisches Les Rita Mitsouko - Album geworden. So kommt der frankophile Charme ebenso durch



Pop

13.066 (K 2/P 2)

16,00 €

wie der Rock Teil dieser Musik ist. "La Femme Trombone" ist natürlich auch mal schräg, dann wieder beinahe folkloristisch oder humoristisch orientiert und im Mittelpunkt steht die wandlungsfähige Stimme von Catherine Ringer. Kurzum eine Pop-LP, so bunt wie das französische Musikgeschehen eben nun mal ist. Inklusive Textblatt.

### Schneider TM - Zoomer



Pop

20.192 (K 2/P 2)

13,00 €

Mit jeder Menge Bleeps und Blops, Zirpen und Fipsen, dazwischen raffinierte Klangeskapaden und erstaunlich viel Popgewand, so präsentiert sich Dirk Dresselhaus alias Schneider TM auf seinem drittem Werk. Längst hat er sich in der Welt elektronischer Musik einen Namen gemacht, viele Remixe für Bands wie High Llamas, Philip Boa oder Labradford gehen auf sein Konto. "Zoomer" ist kein schwieriges Album, eher gut durchhörbar, mitunter mit erstaunlichem Relaxfaktor. Die vorwiegend instrumentellen Stücke werden nur durch ein HipHop-Experiment kontrastiert, ansonsten lässt Dresselhaus den Computer auf vielfältige Art erklingen. Inklusive Beiblatt mit Texten.

### Sizzla - Ghetto Revolution



Reggae

GREL 269 (K 2/P 3)

12,50 €

Mann, ist der cool! Seine tiefe und rauhe Rapstimme ist einfach sensationell. Aber anders als zuletzt, als seine Raps eher aggressiv klangen, gibt sich Sizzla hier einfach nur gut gelaunt und eher relaxt. „Ghetto Revolution“ nähert sich stark dem Rootsreggae, ist absolut hochwertig produziert und dank Musikern wie SlyDunbar und Robbie Shakespeare auch erstklassig arrangiert und instrumentiert. Es macht einfach Laune, diese Scheibe zu hören, selbst wenn man dem Reggae nicht so viel abgewinnen kann.

### Spoon - Kill The Moonlight



Rock

Bravo, Marcel Anders vom Musik-express für diese treffende Rezension in Ausgabe 10/2002! Diese vier Sterne hast Du zweifellos gerecht vergeben und die Platte perfekt beschrieben. Wer nun diesen Text nicht gelesen hat, hier noch einmal das Wichtigste über diese LP von Spoon: Ohne großen technischen Aufwand (allerdings auch keinem LoFi!) schufen die Texaner zwölf grandiose Songs, die spannender und raffinierter kaum gemacht sein können. Mit akustischer Instrumentierung (inkl. Saxofon, Piano, Tambourin, 12-seitiger Gitarre und Dabouke, teilweise auch mit Synthesizer) kreisen sie durch die Geschichte der Rockmusik und streifen dabei völlig ohne Zwang die Beatles-Ära, Kinks, Psychedelic und landen beim aktuellen

Gitarrenrock. Die Stücke sind dabei sehr geschickt arrangiert, mit überraschenden Wendungen und frischen Beats, kontrastiert von Britt Daniel's eigenwilligem Gesang. "Kill The Moonlight" ist tatsächlich eine Empfehlung wert. Innenhülle mit Texten.

MRG 215 (K 2/P 1-2)

12,50 €

### Dusty Springfield - Dusty In Memphis (180 g)



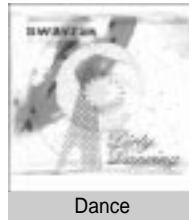
Pop

4M112 (K 2/P 1-2)

22,00 €

Erstveröffentlichung März 1969. Auf dieses Reissue haben sehr, sehr viele Musikfreunde gewartet! "Dusty In Memphis" wurde im US-Rolling Stone als Nr. 9 der "Coolest Records" gewählt, im renommierten Magazin Mojo zählte es zu den 100 besten Alben überhaupt! Die englische Sängerin hatte hier in Memphis eine vielbeachtete Aufnahmesession, bei der neben der Band auch eine Hornsektion, Streicher und die Backgroundtruppe The Sweet Inspiration beteiligt waren. Im Mittelpunkt steht natürlich der im musikalischen Langzeitgedächtnis fest verankerte Hit "Son Of A Preacher Man", den sie einfühlsamer sang und mit dem sie auch mehr Erfolg hatte als manche farbige Sängerin! Ihre einzigartige Stimme und die gelungene Verbindung von amerikanischen Soul und britischem Unterhaltungspop macht diese LP bis heute so beliebt! Klappcover.

### Swayzak - Dirty Dancing (2 LP)



Dance

K 7128 (K 2/P 2)

15,00 €

Welch' eine geile Scheibe! Verzeihen Sie diese pupertäre Sprachweise, aber jeder korrekte Ausdruck gibt nicht genau das wieder, was der Hörer von „Dirty Dancing“ empfinden wird. Swayzak's von technoiden Beats geprägten Electronic-Songs sind mit das Beste, was es in dieser Sparte seit langem gibt. Ob in adäquater Lautstärke in der Disco oder zuhause auf dem Sofa motiviert diese Musik ungemein. Der Höhepunkt sind dabei die beiden Tracks mit Clair Dietrich, deren wunderbare Stimme perfekt im Kontrast zu den technischen Klängen des Londoner Duos David Brown und James Taylor alias Swayzak steht. Die überaus melodiosen Songs, die viel Housestimmung tragen, sind sowohl zum Zuhören als auch zum Abtanzen geeignet.

### Toasters - Enemy Of The System



Ska

Ska, Reggae, Punkrock und Rap, der starke Einsatz von Bläsern wirkt dabei sehr dominant. Erstaunlicherweise geht dabei weder die Stimme des Sängers Jack Ruby Jr. aus Jamaika unter, noch entstand ein sonst bei dieser Musik üblicher Soundbrei. Vielmehr sind die Instrumente

Die LP ist bereits schon einige Zeit auf dem Markt, aber dennoch ist sie uns noch eine Erwähnung wert. Zumindest Partygänger werden damit bereits in Berührung gekommen sein, denn "Enemy Of The System" ist eine durchgängig tanzbare Scheibe, die einfach nur gute Laune versprüht. Die US-Band The Toasters spielen eine heiße Mischung aus

sauber präsentiert, das Klangbild wirkt sehr frisch und lebendig, es baut auf einem guten Bassfundament auf.

GRO 060 (K 2/P 2)

11,00 €

### Underworld - A Hundred Day Off (2 LP)



Dance

Von Underworld's neuem Werk "A Hundred Day Off" haben sich technoide Fankreise zweifellos mehr erwartet und sind dementsprechend enttäuscht. Kein Wunder auch, denn von wenigen Ausnahmen abgesehen, gingen Karl Hyde und Rick Smith eher in Richtung Chillout als in Richtung Techno. Solche Ausnahmen sind etwa der hypnotische Opener "Mo Move" und vor allem das an Frankie Goes To Hollywood erinnernde Stück "Dinosaur Adventure". Dazwischen aber sind viele sanfte Rhythmen, sinnlich und beinahe schon ambientartig arrangiert. So steht etwa das relaxte "Ess Gee" mit einer melancholischen Gitarre sehr im Kontrast zu manch anderen Klängen dieses Albums. Leider wird bei diesen ruhigen Passagen deutlich, dass die Pressung nicht ganz frei von Knistern ist, was freilich sonst nicht hörbar ist! Die Single "Two Months Off" (ein Neun Minuten-Stück!) ist übrigens in den Clubcharts ganz oben zu finden! Klappcover.

1020.101 (K 2/P 3)

14,50 €

### Various Artists - Mojo Club Vol. 11 (2 LP)



Soul

Nachdem die Mojo Serie bereits 10 Teile (plus Electric Mojo) umfasst, könnte man sich fragen: wer braucht da noch eine Fortsetzung? Nun haben unsere Kunden bereits eine eindeutige Antwort gegeben, indem sie bereits im Vorfeld massiv nach dem angekündigten Teil 11 fragten! Zwar sind dieses Mal bis auf ein paar Ausnahmen (wie etwa Della Reece,

Mel Torme, Chet Baker oder Diana Ross & The Supremes) kaum große Stars zu finden, aber man entdeckt auch hier wieder eine super Musik aus dem Rare Groove, Soul, Latin und Jazz! Und wieder einmal werden hier die Tanzbeine in Bewegung sein, beinahe zwanghaft, wer wollte etwa bei dem rassigen "Lo Que Sea" von Orlando Marin (man erinnere sich hier an den Buena Vista Social Club!) noch still sitzen? Klappcover.

583.743 (K 2/P 2)

20,00 €

### Paul Weller - Illumination (2 LP)



Pop

Paul Weller ist immer wieder ein Garant für gute Qualität auf hohem Popniveau. Und stets hatten seine LPs auch schöne Cover, bei "Illumination" aber hat er bzw. seine Plattenfirma wieder etwas Besonderes zu Werke gebracht: abgerundete Ecken wie einst "L.A. Woman" (Doors), die Vorderseite ist aufklappbar und natürlich ist wieder ein mehrseitiges

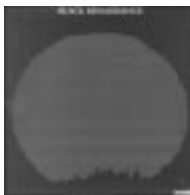
Booklet enthalten. Musikalisch ging Weller keine Experimente ein, wenngleich eine gewisse Reife zu entdecken ist, die in einigen Songs an Paul McCartney oder Eric Clapton erinnert, also somit etwas weg vom souligen Britpop. Natürlich verleugnet er seine Wurzeln nicht,

schließlich bekam er auch Unterstützung von Carleen Anderson und Jocelyn Brown, die für die soulige Note sorgten, sowie von Noel Gallagher (Oasis) und Damon Minchella & Steve Cradock (Ocean Colour Scene)! Mit seinem 2002er Album "Illumination" hat Paul Weller eine sehenswerte und auch hörensweite LP veröffentlicht

ISOM 33 (K 2/P 2-3)

16,00 €

### Harry Whitaker - Black Renaissance



Jazz / Soul

Erstveröffentlichung 1977 (Aufnahmen am 15. Januar 1976 in New York City, USA).

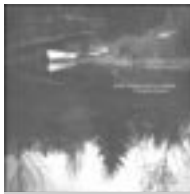
Gilles Peterson schrieb zu den Linernotes dieses Reissues: "Black Renaissance" ist eine meiner größten Favoriten, neben Sun Ra's "Sleeping Beauty" und John Coltrane's "A Love Supreme"! In der Tat, wer diese LP hört, der wird solche Vergleiche nicht für überzogen halten. Schließlich zeugt es schon von musikalischem Selbstbewusstsein, wenn eine LP lediglich zwei, dafür aber überlange Stücke enthält (23:40 sowie 15:33 Minuten lang)! Darüber hinaus ebenso bemerkenswert ist die Tatsache, dass "Black Renaissance" in einem Take, also ohne Overdubs und ohne Wiederholung eingespielt wurde! So entstand also eine einzigartige Improvisation des Songmaterials, einer Mischung aus Rare Groove-Jazz, Avantgardejazz, Funk und Soul. Eine Schar an Backgroundsängerinnen sorgte mit wortlosem Gesang bis hin zur sirenenartigen Artikulation für ein mitunter äusserst lebhaftes Spektakel. Besonders erwähnenswert ist auch die hochkarätige Besetzung: unter anderem Woody Shaw (trumpet), Azar Lawrence (tenor & soprano sax.), Buster Williams (bass), Billy Hart (drums) und Mtume (percussion). Dieses Album, geprägt von afroamerikanischen Beats, ist eine echte Empfehlung für Leute, die aussergewöhnliche Klänge suchen und zugleich auch qualitätsbewusst sind.

LH 037 (K 1-2/P 1-2)

19,00 €

### James Yorkston And The Athletics

- Moving Up Country (180 g)



Pop

Zunächst einmal der Hinweis an alle Analogfreunde, die extrem empfindlich auf Nebengeräusche reagieren: diese LP ist für Sie sehr problematisch! Für Musikfreunde, die weniger kritisch sind, ist alles halb so wild, da Knistern nur in wenigen Passagen und zwischen den Stücken wahrnehmbar ist. Diese LP ist nämlich musikalisch wunderschön und es wäre jammerschade, davon Abstand nehmen zu müssen. James Yorkston und seine Band haben mit dieser Debüt-LP einen Folkpop der feinsten Sorte eingespielt, der sich zwar gut in der Gesellschaft von Bands wie Belle & Sebastian oder Kings Of Convenience einfügt, aber doch eine eigene Note enthält. Die Songs gleiten ruhig, teils melancholisch dahin, natürlich rein akustisch instrumentiert und nicht selten vom Dylan'schen Geist beseelt. Vielleicht würde sich mancher beim Hören dieser LP an Simon & Garfunkel erinnern, an Fairport Convention oder Balladen eines Paul McCartney? Egal, denn die Musik steht im Mittelpunkt und ist zweifellos gelungen! Innenhülle mit Texten. Sehr empfehlenswert.

WIG 107 (K 2/P 2-3)

17,50 €



## audiophile Neuheiten

### A & M Records / Speakers Corner (180 g)

#### Paul Desmond - Summertime (180 g)



Jazz

Paul Desmond - alto sax; Herbie Hancock - piano; J.J. Johnson & Kai Winding - trombone; Burt Collins - trumpet; Emir Deodato - guitar; Ron Carter - bass; George Marge - flüte, oboe; Joe Venuto - marimba; Mike Mainieri - vibes; Airtio Moreira - percussion, drums; u.v.a.! Aufnahmen Oktober bis Dezember 1968.

Auch wenn das Programm dieser LP leichte Kost verspricht, wird der Jazzfan angesichts der hervorragenden Interpretationen und dem hochrangigen Ensemble begeistert sein. Dies liegt natürlich auch am exzellenten Klang, der selbst bei satten Bläserpassagen nicht zum Soundbrei verkommt. Paul Desmond, langjähriger Begleiter von Dave Brubeck und Vater des berühmten "Take Five", hat mit dieser Einspielung eine feine Mischung verschiedenster Standards eingespielt, darunter "Struttin' With Some Barbecue" von Louis Armstrong, den Klassiker "Someday My Prince Will Come", den Beatles-Hit "Ob-La-Di, Ob-La-Da" oder das berühmte Stück aus Gershwin's Porgy And Bess-Musical "Summertime"! Die lyrischen und auch mal swingenden Stücke sind feinsten Unterhaltungsjazz, der alleine schon wegen des tollen Klanges besonders viel Freude macht. Herrlich gestaltetes CTI-Klappcover!

SP 3015 (K 1/P 1)

25,00 €

### Black Lion / Da Music (180 g)

#### Dexter Gordon - Body And Soul



Jazz

Mit Dexter Gordon - tenor saxofon; Kenny Drew - piano; Niels-Henning Ørsted Petersen - bass; Albert Heath - drums. Live-Aufnahmen At Metronome Studios, Kopenhagen, Dänemark am 20. Juli 1967.

In der Tradition von Jazzgrößen wie Lester Young oder Coleman Hawkins war Dexter Keith Gordon einer der wichtigsten Saxofonisten, die entscheidend zur Entwicklung des Bebop beitrugen. Sein melodischer und zugleich kräftiger Ton war bei Kollegen höchst geschätzt, doch erst in den 60er und später noch einmal in den 70er Jahren wurde auch das Publikum auf ihn aufmerksam. Den Zuhörern dieses Konzertes dürfte es jedenfalls gefallen haben, zumal die Mischung aus ruhigeren und lebhafteren Stücken eine feine Sache ist. Natürlich liegt dies auch an der famosen Besetzung. Wie spielfreudig sie agierten, kann man an dem über 13 minütigen "Blues Walk" erkennen. Inklusive informativem Beiblatt.

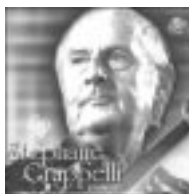
877.628 (K 1-2/P 1)

17,00 €

#### Stephane Grappelli - Stardust

Stephane Grappelli - violin; Alan Clare - piano, celeste. Aufnahmen vom 19. März 1973 in den Anvil Studios, Denham, England.

Die Zusammenarbeit von Stephane Grappelli und Alan Care reicht bis in das Jahr 1948 zurück und war mit



Jazz

gewissen Unterbrechungen viele Jahre hindurch äusserst fruchtbar. Daher kennen sich die Beiden genau und konnten so ein intensives Miteinander bei den Aufnahmen erreichen, was im Musikbusiness tatsächlich nicht sehr oft der Fall ist. „Stardust“ ist ein exzellentes Beispiel dafür, wie gut die Interaktion zweier herausragender Musiker klingen kann. Die hier gespielten kammermusikalischen Perlen stammen entweder aus der Feder Grappellis oder entsprechen Standards aus den Songbooks von Kern & Hammerstein, Laine & Fischer, u.a. Bekanntestes Stück ist wohl ein Auszug aus „Greensleeves“. Grappelli's virtuosos und einfühlsames Spiel harmoniert derart hinreissend mit Care's Piano, dass man hier eine klare Empfehlung aussprechen muss.

877.630 (K 1-2/P 1)

17,00 €

#### Thelonious Monk - The London Collection Vol. 1



Jazz

Thelonious Monk - piano. Aufnahmen vom 15. November 1971 in den Chappell Studios, London, UK.

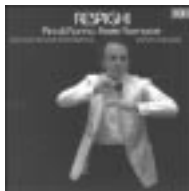
Solo-LPs von Monk sind nicht sehr oft zu finden, was schade ist, da er so am intensivsten zu erleben ist. Diese nun wiederaufgelegte Zusammenstellung bietet 10 Stücke, die Monk solo eingespielt hat. Die Linernotes berichten an dieser Stelle von einer Randnotiz, in der Monk's Frau ihm für diese Sessions extra die überlangen Fingernägel geschritten hätte. Ob es daran lag, dass sein Spiel so einfühlsam, präzise und zugleich sehr lebendig wirkt, bleibt wohl eher Spekulation. Monk spielt hier feine Bluesnummern wie „Blue Sphere“, das Gershwin-Stück „Nice Work If You Can Get It“ und weitere Standards aus seinem umfangreichen Repertoire.

877.635 (K 1-2/P 1)

17,00 €

### Decca (180 g)

#### Ottorino Respighi - Feste Romana / Pini Di Romana



Klassik

The Cleveland Orchestra, Dirigent Lorin Maazel. Aufnahmen Mai 1976 in der Masonic Hall in Cleveland, USA.

Zwei populäre Werke von Respighi auf einer LP zu dieser famosen Klangqualität, das hatte Harry Pearson dazu veranlasst, diese SXL-Scheibe in seiner berühmte TAS-Liste aufzunehmen! Wie wird er wohl

über die überragende Pressung von Speakers Corner urteilen? Über die sagenhafte Orchesterdarstellung, über die Dynamik und die wunderschönen Naturgeräusche? Nun ist diese Einspielung natürlich auch musikalisch ein Fest der Sinne, Lorin Maazel ist bekanntermaßen ein Spezialist für Spätromantik, hier also absolut prädestiniert! Zwischen ruhigen, sanft dahingleitenden Passagen und den fulminanten Orchestereinsätzen verstand Maazel eine perfekte Balance zu halten. Damit gehört diese LP sicher zu den herausragenden Interpretationen

von Respighis Tondichtungen Feste Romana und Pini Di Romana. Topempfehlung!

SXL 6822 (K 1/P 1)

25,00 €

## Decca (45 rpm, 180 g)

Ferdinand Hérold / Lanchbery - La Fille Mal Gardée



Klassik

Orchestre Of The Royal Opera House, Convent Garden. Dirigent: John Lanchbery. Aufnahmen Februar und März 1962 in der Kingsway Hall, London durch Arthur Lilley. Produktion: Ray Minshall.

Wir erinnern uns: Diese LP war 1990 der Auftakt einer Wiederveröffentlichungsreihe von legendären Decca-LPs, die bis heute andauert und auch

weiterhin fortgesetzt wird. Zwischendurch war die LP ausverkauft, wurde dann noch einmal nachgepresst und war bald schon wieder vergriffen! Nun hat sich auch Speakers Corner zu einem 45er Umschnitt durchgerungen, nur im Unterschied zu denen von Classic Records bietet dieses Set einen richtigen Schuber, in dem die vier einseitig gepressten Scheiben stecken! Natürlich ist der riesige Erfolg von "La Fille Mal Gardée" vor allem auf den exzellenten Klang zurückzuführen, der mit dieser neuen Auflage nochmals eine Verbesserung erfahren hat. Die Auszüge aus dem Ballettwerk des "schlecht behüteten Mädchens" gehören allerdings auch zu den beliebtesten Stücken dieses Genre und begeistern vor allem wegen

der wunderbaren Melodik und der durchaus unkonventionellen Instrumentierung. Die Orchestrierung durch Ferdinand Hérold gilt bis heute als beispielhaft.

SXL 2313-45 (K 1/P 1)

49,00 €

## Simply Vinyl (160 g)

Nickelback - Silver Side Up (160 g)



Rock

Wer einen Rockfan fragt, welche Platte (CD) ihm/ihr 2001 am besten gefallen hat, der wird in seiner Aufzählung sicher "Silver Side Up" dabei haben. Und die Frage, welche Single 2001 in den USA am meisten gespielt wurde, wird mit "How You Remind Me" beantwortet! Diese Midtempo-Rocknummer ist auch heute noch bei uns eine überaus beliebte Nummer im Radio und hat durch seine melodischen Akkorde ein breites Massenpublikum erreicht. Die meisten werden allerdings eher die satten Drums und die dem Grunge nicht fernen Gitarrenriffs der anderen Songs schätzen, der Gesang von Chad Kroeger ist dabei dem von Kurt Cobain (Nirvana) nicht unähnlich. Die kanadische Formation Nickelback hat mit dieser Scheibe nicht nur einen riesigen Erfolg gehabt, sondern bereits jetzt einen Rock-Klassiker von morgen geschaffen, den es nun dank Simply Vinyl erstmals als schwarze Scheibe gibt! Unbedingt hörenswert!

160.001 (K 2/P 1)

24,00 €

## neu eingetroffen

Coldplay - Parachutes



Pop

Endlich wieder erhältlich und nun auch zum besseren Preis! Hier noch einmal der Text, den wir zur Erstveröffentlichung 2001 schrieben:

Immer, wenn man Lobeshymnen über eine Band aus England hört, sollte man vorsichtig sein, denn allzuoft wurden hier Musiker überbewertet. Bei „Coldplay“ kann man von Tatsachen sprechen, die schnell überzeugen. Die vier Briten präsentieren feine Popmelodien, handgemacht ohne viel technische Schnörkel, ehrlich und tiefgründend. Balladen, die ans Gemüt gehen, klare Arrangements mit viel Lyrik und Detailverliebtheit, die dennoch wie aus einem Guss erscheinen. Eine feine Sache, die jedes Lob rechtfertigt, weil man eine solche LP immer wieder gerne auflegt.

527.783 (K 2/P 1-2)

19,00 €

Electric Light Orchestra - Greatest Hits (USA)



Pop

Diese LP aus dem Jahre 1979 schlummerte noch in irgendwelchen Lagern und kam nun zu einem echten Knüllerpreis zu uns. Immerhin enthält diese Compilation tatsächlich einige Klassiker dieser Popband, an der man kaum vorbei gehen kann: unter anderem "Evil Woman" (1975), "Can't Get It Out Of My Head" (1974), "Turn To Stone" (1977), "Rockaria"

(1977), "Telephone Line" (1977) und natürlich "Mr. Blue Sky" (1978)! Bitte greifen Sie zu, so lange diese LP lieferbar ist, lange wird dies angesichts dieses Preises garantiert nicht sein!

36.310 (K 2-3/P 2-3)

8,00 €

Red Hot Chili Peppers - Blood, Sugar, Sex, Magik (2 LP)



Rock

Erstveröffentlichung September 1991.

Nun also gibt es diesen Klassiker von Red Hot Chili Peppers endlich wieder, erfreulicherweise zum günstigen Tarif, da von Warner selbst initiiert. "Blood, Sugar, Sex, Magik" war der große Durchbruch von der kalifornischen Rockband und zugleich das letzte Album mit dem charismatischen Gitarristen John Frusciante. Von Rick Rubin produziert bekam auch der Sound einen besseren Schliff, der die rockigen Riffs sogar chartsfähig machte! Die beiden großen Hits "Give It Away" und "Under The Bridge" sind auch heute noch gern gehörte Beispiele dieses Erfolges, der nun eine kleine Fortsetzung erfahren wird!

26681 (K 2/P 1-2)

16,50 €

# Thrill Jockey Special

10 Jahre Thrill Jockey, 10 Jahre teils exzellente und oft auch klanglich hervorragende LPs, das muss gefeiert werden! Deshalb bietet der deutsche Vertrieb die Vinylscheiben begrenzt bis zum 30.10.2002 für einen Sonderpreis an, um die Schätze dieser US-Firma günstig erwerben zu können. Nachfolgend ein paar Highlights des Thrill Jockey-Programmes, der Rest ist aufgelistet und kann gegebenenfalls auf unserer Webseite recherchiert werden: [www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de) oder direkt bei Thrill Jockey [www.thrilljockey.com](http://www.thrilljockey.com).

## Freakwater - End Time



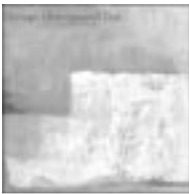
Country

Sie mögen Countrymusik zwar im Ansatz, aber wenn es zu sehr bieder, anheimelig und cowboyhaft wird, dann steigen Sie doch aus. Vielleicht dürfte dann die neueste LP von Freakwater das Richtige sein, denn obwohl grob die Stilrichtung klar ist, wissen die Musiker dieser Formation das Thema Country geschickt zu variieren und ihren eigenen Weg zu gehen. So richtig schräg wird es aber nicht, vielmehr etwas verspielt, aber auch stilvoll mit Streichern, Piano und Hammondorgel garniert. Ein Countryalbum der besonderen Art, deren Höhepunkte die Duettgesänge von Janet Beveridge Bean und Catherine Ann Irwin sind.

THRILL 066 (K 1-2/P 2)

11,50 €

## Chicago Underground Duo - Synesthesia



Jazz

Eine LP wie diese darf man ohne weiteres dem modernen futuristischen Jazz zuordnen. Rob Mazurek und Chad Taylor beweisen, dass avantgardistische Klänge auch bei abstrakten, von elektronischen Sounds geprägten Passagen den Hörer fesseln können. Am interessantesten sind dabei die Stücke mit Vibraphon und Trompete, die erzeugte Spannung ist auch für Genre-fremde Musikhörer ein Hörgenuss. Natürlich zeigt sich das Duo auch mal von seiner wilden percussiven Seite, doch in erster Linie ist „Synesthesia“ ruhiger arrangiert, mit Blick auf fein ausgearbeitete Themen. Der hervorragende Klang und die anspruchsvolle Musik unterstreicht einmal mehr die Ausnahmestellung des US-Plattenlabels Thrill Jockey. Eine rundum empfehlenswerte LP!

THRILL 077 (K 1/P 2)

11,50 €

## Howe Gelb - Confluence



Pop

Ein neues Juwel in Schwarz präsentiert Thrill Jockey allen Popfans, die qualitativ hochwertige Musik schätzen, aber mit seichter Kost nichts anfangen können. Howe Gelbs neuestes Werk ist zwar im Genre Singer/Songwriter einzuordnen, doch die angepasste und spröde Art seiner Kompositionen machen die Stücke viel interessanter. Unter Mit-

hilfe von John Parish und den beiden Calexico-Musikern John Convertino und Joe Burns gelang dem Kopf von

Giant Sand ein Album von erstaunlicher Güte. Atmosphärische Wüstenromantik und Alternativ-Country trifft auf intime Homerecording-Stimmung, mit Songs, wie sie ein Bruce Springsteen auch nicht fesselnder gemacht hätte. Innenhülle mit Texten, gute Pressung und klanglich hervorragend.

THRILL 097 (K 1-2/P 2)

11,50 €

## Giant Sand - Cover Magazine (150 g)



Pop

Grossartig, was da Howe Gelb und seine Giant Sand (mit John Convertino und Jim Fairchild) eingespielt haben. Die Idee zu einem Coveralbum wurde mit der der Band eigenen Art brillant umgesetzt. Die Songs von Leuten wie Johnny Cash, Neil Young, Nick Cave oder Bono wurden nicht etwa notengetreu kopiert, sondern interpretiert. Die instrumentelle Umsetzung erfolgte vorwiegend akustisch und ist schon alleine von daher ein Genuss. Das Piano steht dabei öfter im Vordergrund, ebenso treten Trompete und Streicher auf, mancher Song wird mit nur zwei oder drei Leuten gespielt (Gastsängerin P. J. Harvey!). Da kommt der Blues auf, werden die Weiten der amerikanischen Wüsten auf melancholische Weise inszeniert, der Country dezent berührt und die Balladen ins rechte Licht gerückt. Schade nur, dass unsere Platten-

spieler keine Repeatfunktion haben, diese geniale und auch toll klingende LP würden wir gerne automatisch wiederholen! Achtung, die Reihenfolge und Anzahl der Stücke entspricht nicht der Angabe auf dem Cover!

THRILL 104 (K 1-2/P 2)

11,50 €

## Hier die weiteren noch erhältlichen Titel:

Brokeback - Field Recordings From The Cook	THRILL 070
Chicago Underground Duo - Axis And Alignment	THRILL 106
Eleventh Dream Day - Stalled Parade	THRILL 085
Giant Sand - Chore Of Enchantment ( 2LP )	THRILL 079
National Trust - Dekkagar	THRILL 111
Radian - Rec. Extern	THRILL 113
Tortoise - Tortoise	THRILL 013
Trans Am - Future World	THRILL 062
Trans Am - Red Line ( 2 LP )	THRILL 087
Trans Am - T.A.	THRILL 109

## Preise:

einfache LP	11,50 €
doppelte LP	16,50 €

## Grönemeyer Special

Nach dem gigantischen Erfolg seiner neuen Platte „Mensch“ stehen natürlich auch seine früheren Alben im Blickpunkt. Wir möchten Ihnen hier aktuell noch einmal die lieferbaren Titel präsentieren und bieten diese kurzzeitig (bis 30.10.2002) zum Sonderpreis an:

### Herbert Grönemeyer - Unplugged (2 LP)



Deutsch

Liveaufnahmen 15.Mai 1994 in den Potsdamer Babelsberger Studios. Anders als das parallel erschienene Album "Live" (Artikel-Nr. 836.127) ist diese Unplugged-Aufnahme intimer und gänzlich anders in der Stimmung als die euphorische Atmosphäre eines großen Konzertes. Das Publikum ist zwar nicht minder hingekommen von Grönemeyers Darbietung,

doch aufgrund der akustischen Instrumentierung bekamen die Songs eine andere Note als bei den Studioversionen. So bekam jede Note eine größere Bedeutung, jede andere Nuance mehr Aufmerksamkeit und damit geriet das Konzert zur Zwiesprache von Zuhörern und Musiker. Zu Grönemeyers Roadcrew gesellten sich auch Streicher, was diesen Aspekt noch unterstreicht, zudem schlichen sich feine Folk- und Latinelemente in einige Songs ein! Mastering Bob Ludwig! Klappcover.

836.125 (K 2/P 2) 18,50 statt 20,00 €

### Herbert Grönemeyer - Live (2 LP)



Deutsch

Live Mitschnitte 1993/94, aufgenommen in Wien, Dortmund und Berlin. Welch unglaubliche Power und Ausstrahlungskraft Herbert Grönemeyer hat, bewies der Bochumer bei den Konzerten während der Chaos Tour vor großen Publikum, das begeistert mitging. Lassen Sie sich von dieser Atmosphäre fesseln, besonders wenn er Klassiker wie "Männer",

"Kinder an die Macht" und "Alkohol" quasi wie ein Meddle ohne Unterbrechung durchpower! Natürlich sind auch viele sentimentale Momente, Balladen und Liebeslieder zu hören, also Emotionen pur. Klappcover.

836.127 (K 2/P 2) 18,50 statt 20,00 €

### Herbert Grönemeyer - Bleibt Alles Anders



Deutsch

Der Presserummel um diese LP, fünf Jahre nach „Chaos“, war riesig, unterstützt von einer umfangreichen Live-Tour. Kein Zweifel, man läßt niemand im unklaren, Herbert ist „der“ Popsuperstar in Deutschland. Um so mehr dürften Fans angenehm überrascht (vielleicht aber auch irritiert) sein, weil die Musik dieses Albums so anders wie bisher ist und trotzdem ganz die Handschrift des ungewöhnlichen Künstlers Grönemeyer trägt. Sein Songwriter-Pop wurde dezent mit Ambient und „trippigen“ Klängen erweitert, Streicher harmonisieren mit Synthesizer und auch der Rock kommt nicht zu kurz. Fans haben deshalb einen guten Grund, sich diese Platte zuzulegen, wohl vor allem wegen der Vielschichtigkeit der Musik. Für eine deutschsprachige LP zweifellos ungewöhnlich. Klappcover.

494.957 (K 2/P 2) 11,50 statt 12,50 €

### Herbert Grönemeyer - Bochum ( Remastered )



Deutsch

Erstveröffentlichung 1984. 15 Jahre ist dieser Klassiker deutscher Popkultur mittlerweile alt, mit „Bochum“ ist Herbert Grönemeyer zum Star geworden und nun gibt es diese LP in überarbeiteter Form wieder. Stücke wie „Männer“, „Flugzeuge im Bauch“, „Alkohol“, „Bochum“ oder „Jetzt oder nie“ kennt jeder Musikfreund, weswegen die bis heute ungebrochene Nachfrage nach dieser Platte eine Neuauflage erforderlich machte.

499.502 (K 2/P 2) 11,50 statt 12,50 €

# Da capo...

## Schallplatten

Hornschuchpromenade 16 a  
90762 Fürth

Tel. : 0911 / 785 666

Fax.: 0911 / 785 650

e-mail: info@dacapo-records.de

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Sa. 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

www.dacapo-records.de

Weitere LPs finden Sie in unserem ausführlichen Hauptkatalog und unserer Artikel-liste mit über 7000 Titeln und ausgesuchten analogen Zubehörartikeln. Erhältlich in unserem Fachgeschäft oder per Versand gegen 10,00 Euro in bar oder Briefmarken (Ausland 15,00 Euro). Alle Angaben ohne Gewähr. Import-LPs sind i.d.R. vom Umtausch ausgeschlossen. Das "Le Forum d'Vinyl" erscheint Ende des Monats.